

## Gustav Mahler Ensemble

Das Gustav Mahler Ensemble wurde 1996 von der Geigerin Elena Denisova und dem Dirigenten-Pianisten Alexei Kornienko gegründet, um seltene Werke bekannt zu machen und bekannte Werke in außergewöhnlichen Interpretationen neu zu beleuchten. Das Gustav Mahler Ensemble rekrutiert sich aus einem ausgewählten Solisten-Kreis, dessen Anzahl der Musiker sich flexibel am jeweiligen Projekt orientiert. Teilweise nicht-traditionelle Besetzungen sollen die Weiterentwicklung der Musik unterstützen, ohne dabei die traditionelle Kunst und die Beherrschung des Instruments zu vernachlässigen.

In die internationale Berichterstattung gelangte das Gustav Mahler Ensemble u.a. durch seine Kammermusik-Einspielung der *Vier Jahreszeiten* von Vivaldi (Solistin: Elena Denisova; DEKAMedia). Dabei gab es nicht bloß klein besetzte Barockmusik, sondern das Ensemble gestaltete seine Interpretation auch bewusst nach den Idealen seines Namenspatrons Gustav Mahler: „Tradition ist die Bewahrung des Feuers, nicht die Anbetung der Asche.“

Ähnliches Aufsehen erregte die Interpretation des Reger Violinkonzerts in der brillanten Kammerorchester-Fassung von Rudolf Kolisch. Wie schrieb der holländische Komponist Jo Sporck so treffend: „Musikalisch hoch motiviert, liefert dieses Ensemble eine historisch wertvolle Leistung, dank des unermüdlichen Einsatzes zweier vorzüglicher Musiker: Elena Denisova und Alexei Kornienko.“ Als programmatisches Motto des Ensembles gilt ein weiterer Mahler-Kernsatz: „In jeder Aufführung muss das Werk neu geboren werden.“

Das Gustav Mahler Ensemble tritt regelmäßig beim Woerthersee Classics Festival auf, lässt sich auch oft in Wien hören - unter anderem im Konzerthaus zum 75-Jahr-Jubiläum des IGNM/Int. Gesellschaft für Neue Musik - und begeisterte u.a. bei „Musica sacra – Apocalypso“ in Italien, weiters in Tilburg / Niederlande und in Tampere / Finnland.

Im September 2009 hat das Gustav Mahler Ensemble „PREMIO ALLA CULTURA“ von L'Associazione „I Gaudenziani“ Amici della Basilica di San Gaudenzio bekommen.  
(Novara, am 10.09.2009)